

Neues aus der KiTa Gries

Gottes Liebe ist so wunderbar groß. So hoch, was kann höher sein? So tief, was kann tiefer sein? So weit, was kann weiter sein? So wunderbar groß!

Rückblick

Der Erlös am Second-Hand Basar (Tischvergabe und Kaffee und Kuchen) betrug 181 €. Wir bedanken uns von Herzen für das Engagement der Eltern sowie bei allen Helfern, Kuchenbäckern und denen, die durch den Kuchenverzehr zu diesem Erlös beitragen. Schön, daß uns für diesen Anlaß das Bürgerhaus kostenlos zur Verfügung stand.

Hurra, hurra, die Feuerwehr war da! Sehr anschaulich und dem Niveau der Kinder angemessen erläuterte Herr Jung wie man sich bei einem Brand verhalten soll. Er übte mit den Kindern die korrekte Telefondurchsage. Er erklärte, wie sich die Kinder verhalten müssen, wenn es im Haus brennt, damit sie nicht zu Schaden kommen. Er erläuterte auch, daß der Qualm für die Atmung gefährlich ist. Auch machte er den Kindern klar, wie sich das Feuer bei Durchzug entwickelt.

Der zweite „Klöntreff“ der Mamas wurde gut besucht. Vielleicht entsteht ja noch einmal eine Krabbelgruppe in unseren Räumen – wir würden uns freuen.

Die künftigen Schulkinder haben mit Madita und Christine die Grieser Bücherei besucht. Wie immer hatte sich die Büroleiterin Frau Schielke liebevoll auf den Besuch der Kinder vorbereitet. Die Kinder lauschten einer Hasengeschichte und konnten ein Hasenpuzzle fertigen, was den Kindern viel Freude bereitete.

Abgerundet wurde der Besuch mit einem Gang durch die Regale. Wir bedanken uns im Namen der Kinder für den erlebnisreichen Nachmittag.

Vorschau

Am 07.04. ist von 14–16 Uhr „Klöntreff“ im Kindergarten. Vom 19.–30.04. ist die Praktikantin Florentina Maraj als Praktikantin in unserer Einrichtung. Ab 21.04.–25.06. begleiten wir den Praktikanten Jan Simon in unserer Einrichtung. Unser für Samstag, den 08.05. angekündigtes Frühlingsfest haben wir auf Freitag, den 07.05. (14–16 Uhr) vorverlegt. Bitte merken Sie sich den Termin vor. Die Kinder machen eine kleine Aufführung und auf Kaffee und Kuchen freut man sich doch immer. Wir freuen uns auf Sie!

Bis dahin – genießen Sie die Sonnenstrahlen und den lebenspendenden Regen bei frühlingswarmer Witterung.

*Ihre Mitarbeiterinnen
der Grieser KiTa*

Impressum: Das KERCHEBLÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. V.i.S.d.P. zeichnen sich die Presbyterien. Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Fon: 0 63 72 – 14 56, Fax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau>, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de.

Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 10 10 28 69 77 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben)

Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8-10 Uhr und freitags von 8-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!

Das KERCHEBLÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.400 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck 🍷.



KERCHEBLÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

26. Jahrgang

April 2010



2 – Versweise • 3 – Unsere KonfirmandInnen • 4 – Umweltbericht Miesau • 5 – Liederabend Miesau • 6-7 – Termine Gries & Miesau • 8 – Aus den Presbyterien • 9 – Kreativtag Ostern • 10 – KiGo Miesau/ Sammlungsergebnisse • 11 – KiGa Miesau • 12 – KiTa Gries

Am Ostersonntag dürfen wir es wieder erleben:

Um 5.30 Uhr betreten wir die dunkle Kirche und unsere Augen gewöhnen sich nur langsam an die Finsternis. Unsicheren Schrittes und schweigend finden wir einen Platz in der Kirchenbank und lauschen auf die düsteren Flötentöne und die Gedanken der Nacht. Noch liegen die Schatten des Karfreitags und des Todes auf uns. Auch in unseren Herzen regiert noch die Dunkelheit.

Aber dann: Langsam fängt es draußen an zu dämmern. Die Osterkerze wird herein getragen und wir teilen ihr Licht aus. „Im Dunkel unserer Nacht entzündete das Licht, das unsere Nacht erhellt und neues Leben bringt“ singen wir und hören auf das Oster-evangelium. Im aufgehenden Licht des Ostermorgens erkennen wir auf einmal, das da noch jemand neben uns ist. Wir sind nicht mehr allein. Und in den Augen des anderen erkennen wir, daß nicht nur die Augen erleuchtet sind von dem Osterlicht, sondern auch das Herz.

Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden rufen wir.

Und langsam kommt es auch in unseren Herzen an: Der Tod und die Nacht haben nicht mehr die Macht über uns. Die Hoffnung sickert wie das zunehmende Licht in unsere Herzen hinein: Der Tod hat nicht das letzte Wort. Durch Jesu Auferstehung werden unsere Herzen erhellt und es keimt in uns die Hoffnung, daß das Leben ein für alle Mal den Sieg errungen hat.

Das gilt es zu feiern in einem großen Fest. Zunächst im Abendmahl und später in einem von Leben strotzenden Osterfest, das wir mit einem Osterfrühstück beginnen.

Wenn wir dann sicheren Schrittes und mit erleuchteten Augen des Herzens aus der Kirche in den Morgen gehen, wünschen wir uns ein gesegnetes Osterfest.

*Und das tut auch heute schon
Ihre Pfarrerin Ute Stoll-Rummel*

*P.S.: natürlich sind Sie eingeladen,
die Osternacht mit uns zu erleben ...*

Monatsspruch

G

April

„Gott gebe euch
erleuchtete Augen des Herzens,
damit ihr erkennt, zu welcher Hoffnung ihr von ihm berufen seid.“

EPH 1 VERS 18

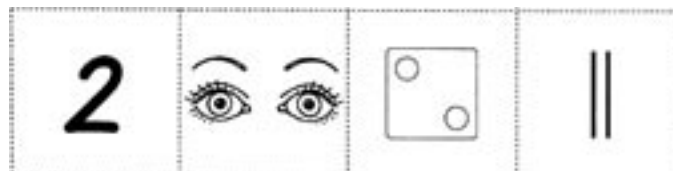


Kinder nehmt Euch an der Hand ...

... wir wandern froh ins Zahlenland

Auch in diesem Jahr machten sich unsere Maxis für drei Wochen lang, jeden Morgen auf den Weg ins „Zahlenland“.

In einem speziell dafür vorbereiteten Raum beschäftigten sich die Kinder mit verschiedenen Mengen und lernten mathematische Zusammenhänge erkennen. Ein



Projekt, das Kindergartenkinder ihrem Entwicklungsstand entsprechend die abstrakte Welt der Zahlen näher brachte. Jedes Kind war mit viel Lernfreude, Interesse und vor allem Spaß dabei und täglich wuchs die Spannung, was es noch alles zu entdecken und erleben gab. Höhepunkt war ein kleines Abschlußfest, bei dem Eltern, Großeltern und Geschwister die zukünftigen Schulanfänger nahezu als „Zahlenprofis“ erleben durften. Es war

rundum eine gelungene Aktion, die allen ganz viel Freude gemacht hat.

Von den Maxis mit Spannung erwartet starten wir demnächst noch zu einem Besuch bei dem Polizeipräsidenten Landstuhl, ferner hat uns der Edeka-Markt Miesau eingeladen, wir dürfen in der Schule am Unterricht teilnehmen, machen gemeinsam einen Tagesausflug, eine Radtour um Miesau

und letztendlich unser Höhepunkt, wir schlafen im Kindergarten. Hinsichtlich dieser Vorhaben kommt bei unseren „Großen“ sicherlich keine Langeweile auf.

In der Hoffnung, den zukünftigen Schulanfängern das nötige Rüstzeug mitgegeben zu haben, freuen wir uns natürlich mit ihnen auf den großen Tag nach den Sommerferien.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein schönes Osterfest und grüßen herzlich

Ihr Kindergarten-Team Miesau

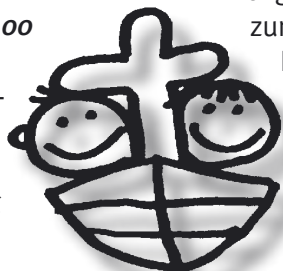
Unser KiGo im April 2010

Sonntag, 04.04.2010 (kein KiGo)

wollen mit euch das Leben feiern. Wie immer gibt es eine Geschichte etwas zum Basteln und natürlich einen Imbiß.

Sonntag, 18.04.2010, 10.00 Uhr

Heute ist Konfirmation. Die Erzieherinnen bieten im Kindergarten eine Kinderbetreuung an.



**Samstag, 24.04.2010
KiGoMo, 10.00 – 12.30 Uhr**

Ostern ist vorbei und Jesus ist auferstanden. Wir

KIRCHE MIT KINDERN

**Sonntag, 02.05.2010
KiGo, 14.00 Uhr**

Wir erzählen euch eine Geschichte. Dazu gibt es ein Bibel-Sudoku und Ausmalbilder.

Aufeuren Besuch freut sich das Team des KiGo Miesau

Sammlungsergebnisse 2009

Wir bedanken uns bei den Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung der Sammlungen.

Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie eine Spendenbescheinigung benötigen.

Die Sammlungsergebnisse 2009:

Gries

- Gemeindebrief: 528,00 €
- GAW: 68,00 €
- Brot f. d. Welt: 199,00 €
- Diakonie Frühjahr: 243,00 €
- Diakonie Herbst: 170,00 €
- Förderverein Kirchenorgel (insgesamt seit 1997): 60.640,92 €
- Spende Kirchenleuchten (insgesamt seit 2008): 3.275,00 €

Miesau

- Gemeindebrief: 1.392,50 €

- GAW: 153,00 €
- Brot f. d. Welt: 616,20 €
- Diakonie Frühjahr: 260,00 €
- Diakonie Herbst: 250,00 €
- Spende Glocken: 160,00 €
- Aktion Orgel Miesau (insgesamt seit 2002): 105.379,13 €

Ohne Ihre Hilfe wären unsere Kirchengemeinden aus Kirchensteuermitteln nicht in der Lage ihre Aufgaben zu erfüllen und die Gebäude in Ordnung zu halten.

Im Sinne der Solidargemeinschaft Kirche ist uns wichtig, übergemeindliche Sammlungen zu unterstützen. Haben Sie dafür herzlichen Dank!

A. Rummel, Pfr.

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

Am Sonntag, den 18. April werden in Miesau um 10 Uhr konfirmiert:

Miesau

Dominik Barth • Larissa Braun • Kai Hasemann • Lucas Jung • Patric Jung • Maximilian Koch • Lukas Krück • Lukas Kuntz • Felix Lampert • Tobias Lengdorfer • Jennifer Litty • Dominik Nürnberger • Marcel Pirrung • Luisa Preuss • Miriam Schäfer • Stefan Schmidt • Estelle Schneider • Nina Seutter • Lars-Henrik Zimmer.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben sich selbst das Thema „**Wer wir sind und was wir werden**“ gestellt. Die Gemeinde darf sich auf einen interessanten Gottesdienst freuen.

Als Konfirmandendankspende haben sie sich auf die Unterstützung der Neuropädiatrie (Kinderneurologie) an der Uni-Klinik in Homburg geeinigt.

In Gries werden eine Woche später am Sonntag, den 25. April um 10 Uhr eingesegnet:

Gries

Max Beisecker • Marsha Koch • Marc Lahm • Jessica Säger • Maximilian Schulz • Michelle Wagner.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben sich selbst das Thema „**Unser Platz in der Welt**“ ausgesucht. Die Gemeinde darf auf einen lebendigen Gottesdienst gespannt sein.

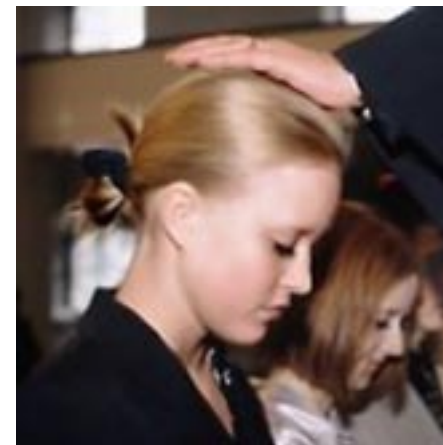
Die Grieser Konfirmandendankspende geht diesmal an unsere Partnerkirche in Nigeria. Dort werden mit unserer Hilfe Ausbildungsplätze für Jugendliche geschaffen.

Bei beiden Konfirmationen feiern wir das Abendmahl und weisen ausdrücklich darauf hin, daß bei uns alle Getauften gleich welcher Konfession und welchen Alters zum Abendmahls-gang herzlich eingeladen sind.

Den Konfirmandinnen und Konfirmanden wünschen wir auf ihrem weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

Allen, die mit uns auf die Insel Rügen fahren, wünschen wir natürlich auch eine tolle Abschlußfahrt mit interessanten Eindrücken und Erlebnissen.

A. Rummel, Pfr.



Treibhausgasausstoß (CO₂) Miesau

Im Jahr 2009 haben wir erstmals alle Verbrauchsdaten monatlich abgelesen und dokumentiert. In Summe wurden im Jahr 2009 in der Prot. Kirchengemeinde Miesau rund 19.512 kg Kohlendioxid (CO₂) ausgestoßen, rund 83% davon werden indirekt durch die Deckung des Strombedarfes verursacht.

In diesen Verbrauch eingerechnet sind alle Gebäude der Kirchengemeinde Miesau: Kirche, Gemeindehaus, Kindergarten und Pfarrhaus.

Durch die Einspeisung von „Sonnenstrom“ unserer Photovoltaikanlage auf dem Gemeindehausdach mit 5.842 kWh in 2009 werden rund 3.670 kg CO₂-Emissionen durch konventionelle Stromerzeugung eingespart.

Durch unsere Röhrenkollektoranlage auf dem Pfarrhausdach wurden in 2009 in die Heizungsanlage 5.983 kWh solare Wärme heizungsunterstützend eingetragen. Das dadurch eingesparte CO₂ der Pelletheizung ergibt rund 150 kg.

Geht man weiterhin davon aus, daß die durch unseren Heizbedarf

verursachten CO₂-Emissionen ohnehin mittels biogenem Brennstoff (Holzpellets) – also nachwachsendem Rohstoff – erzeugt werden und damit als klimaneutral gelten, so beträgt der in 2009 emittierte klimarelevante Netto-CO₂-Ausstoß durch den Energiebedarf unserer Kirchengebäude lediglich rund 12.590 kg.

Etwa die gleiche Kohlendioxidmenge wird von drei Mittelklasseautos bei 20.000 km Fahrleistung pro Jahr freigesetzt.

Da unsere CO₂-Emissionen zu über 80% aus unserem Stromverbrauch resultieren lag die Überlegung nahe, auf „grünen Strom“ umzusteigen.

In der Presbytersitzung am 25. Februar 2010 wurde beschlossen den Rahmenvertrag zum Bezug von Naturstrom abzuschließen. Ab 1. Mai ist die Prot. Kirchengemeinde Miesau damit „emissionsfrei“.

Weitere Einsparmöglichkeiten werden gesucht. Vor allem im Kindergarten kann der Stromverbrauch noch gesenkt werden.

M. Brill, Umweltbeauftragter

CO ₂ -Quellen	Wärme kWh	E-Faktor 1) kg CO ₂ /kWh	emittiertes CO ₂ kg
emittiertes CO ₂ durch Heizenergie (Pellets)	130136	0,025	3253
emittiertes CO ₂ durch Stromverbrauch	25890	0,628	16259
Summe			19512

„Ach du dickes Ei“

Die Protestantische Jugendzentrale Homburg veranstaltete am 13.03. einen Oster-Kreativtag für Kinder. Es war ein kunterbunter Nachmittag mit basteln, spielen und viel Spaß.

Die ehrenamtlichen Jugendlichen hatten ein vielfältiges, spannendes Programm für die Kinder vorbereitet und freuten sich sehr, daß so viele Kinder erschienen sind. 30 Kinder aus Miesau trafen sich an diesem Samstag im evangelischen Gemeindehaus und erlebten zusammen einen schönen Tag mit Spiel und Spaß rund um das Thema Ostern.

Wir möchten uns herzlich bedanken bei Familie Stoll-Rummel und Heike Buhles, die uns ermöglicht haben, diesen Nachmittag in Miesau zu veranstalten und uns und die Kinder mit Muffins, Kuchen und Tee versorgt haben.

Sandy Choucair, Tamara Hirsch, Christine Hoßfeld, Caroline Agne, Katharina Lütz und Marie Schwindinger (ehrenamtliche Mitarbeiterinnen der Jugendzentrale)



Riesenspaß unterm Schwungtuch

Foto: MS

Aus den beiden Presbyterien

Am 9. März trafen sich die Presbyterien Gries und Miesau zu einer weiteren gemeinsamen Sitzung im Gemeindesaal in Gries.

Die Landeskirche hat den Charakter der zweijährlichen Jahresberichte der einzelnen Pfarrämter verändert. Für die Kirchengemeinden Gries und Miesau wurde regelmäßig ein ausführlicher Bericht über das Geschehen in der Gemeinde erstellt und mit Kennzahlen der Gemeindegliederzahlen, konfessionellen Verteilung, Arbeitslosigkeit, Teilnahme am kirchlichen Leben etc. belegt. Künftig wird in dem Bericht auch eine Zielvereinbarung erwartet für die kommenden Jahre.

Damit haben wir uns intensiv beschäftigt und einige Vorschläge erarbeitet für Ziele, die wir uns für die Zukunft vornehmen wie z. B.: Einführung eines Energiemanagements, bauliche Erhaltung unserer Gebäude, kontinuierlich Jugendmitarbeiter ausbilden, Konfirmandenarbeit modernisieren. Abschließend werden wir in der nächsten Sitzung besprechen und entscheiden, welche Ziele in den Jahresbericht aufgenommen werden sollen.

Pfarrer Rummel hat eine Statistik über die Gottesdienstbesuche im Jahr 2009 vorgestellt – übrigens auch eine Kennzahl, die in die Jahresberichte einfließt. Trotz zurückgehender Ge-

meindegliederzahlen ist die Besucherzahl auf dem gleichen Niveau geblieben wie im Vorjahr und das ist sehr erfreulich.

Vom landeskirchlichen Rechnungsprüfungsamt wurden die Jahresrechnungen 1992 bis 2004 geprüft und ohne Beanstandungen bestätigt. Die Prüfungsberichte wurden den Presbyterien bekannt gegeben und es wurde einstimmig Entlastung erteilt.

An der Kirche in Miesau gab es einen Sturmschaden am Dach in Höhe von rund 700 €, der über die Versicherung abgedeckt ist. Die ehemalige Zivi-Wohnung im Gemeindehaus in Miesau ist seit 15.03.2010 vermietet.

Seit Anfang März ist die Pelletheizung in Gries in Betrieb und wird zu gegebenem Zeitpunkt offiziell eingeweiht werden. Im Kindergarten Gries hat der Sturm das Gartenhäuschen zerstört. Der Schaden wird von der Versicherung beglichen.

Das Presbyterium Miesau trifft sich am 14.04.10 um 19.30 Uhr zur nächsten Sitzung und das Grieser Presbyterium am 20.04.10 um 19 Uhr jeweils im Gemeindesaal.

In diesen Sitzungen wird es unter anderem um die bevorstehenden Konfirmationen gehen.

B. Czok

„Schenk’ mir diese Nacht“

Am 9. Mai findet um 18 Uhr unser Liederabend mit dem Ensemble „Scheldeborn“ in der Miesauer Kirche statt.

Die Ensemblemitglieder *Axel Weinland* (Flöte, Gesang), *Peter Baarß* (Gitarre, Piano, Gesang) und *Doris Hertel* (Akkordeon) sind allesamt seit vielen Jahren auf den unterschiedlichsten musikalischen Gebieten zuhause.

Seit einiger Zeit treten Sie in dieser Besetzung zusammen auf, mit Liedern und Melodien für Herz und Seele. Überwiegend Titel deutschsprachiger Interpreten stehen dabei auf ihrem Programm und laden zum Träumen und Nachdenken ein.

Der Schwerpunkt liegt auf Liedern von **Reinhard Mey**, **Klaus Hoffmann**, **Hannes Wader** u. a. bekannten Liedermachern.

Wie das Thema schon vermuten läßt, geht es dabei um Freundschaft,



und andere Sehnsüchte. Dabei fehlen auch zeitkritische und geistliche Texte nicht.

Das Ensemble ist im saarpfälzischen Mimbach zuhause. Der Name „Scheldeborn“ geht dabei auf eine alte Siedlung zurück.

Der Eintritt ist frei!

Wir bitten um eine angemessene Spende am Ausgang zur Deckung der Unkosten und der Unterstützung des Orgelbauvereins Miesau.

A. Weinland

01.04.: Kiga-Gottesdienst	11 Uhr in der Kirche
01.04.: Gründonnerstag	19 Uhr mit Tischabendmahl im Gemeindesaal
02.04.: Karfreitag	15 Uhr (2Kor 5,19-21) Todesstunde Jesu
04.04.: Osternacht	5.30 Uhr, Miesau „Durch's Kreuz ins Leben gehen“ mit Abendmahl und Frühstück
04.04.: Auferstehungsfeier	7 Uhr Friedhofhalle Miesau
04.04.: Ostersonntag	10 Uhr (1Kor 15,1-11) mit Abendmahl
11.04.: Quasimodogeniti	9 Uhr (1Petr 1,3-9)
18.04.: Misericordias Domini	9 Uhr (1Petr 2,21b-25)
25.04.: Jubilare	10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl
02.05.: Kantate	10 Uhr (Kol 3,12-17)
Bastelkreis	donnerstags nachmittags im Gemeindesaal
Büchertisch & Basar	sonntags nach dem Gottesdienst
Frauenbund	21.04. um 15 Uhr
Jugendchor Miesau	montags alle zwei Wochen um 18 Uhr im Gemeindesaal mit Laura Schröer
Kindergottesdienst	samstags 10 Uhr „Unser Leben am Beispiel Jesu – Er ruft uns ihm nachzuleben“
Kirchenchor Miesau	montags um 19 Uhr
Konfirmationskurs 2010	freitags um 17 Uhr
Ökum. Bibelgespräch	22.04. um 20 Uhr
Presbyteriumssitzung	20.04. um 19 Uhr (öffentlich)
Redaktionsschluß	27.04. um 11 Uhr
Singkreis	15.04. um 20 Uhr



April



Das Opfergeld für Monat April
ist in Gries und Miesau für den Kindergottesdienst und die Konfirmandenarbeit

01.04.: Gründonnerstag	17.30 Uhr mit Tischabendmahl im Gemeindesaal
02.04.: Karfreitag	10 Uhr (2Kor 5,19-21) Kirchenchor & Abendmahl
04.04.: Osternacht	5.30 Uhr „Durch's Kreuz ins Leben gehen“ mit Abendmahl und Osterfrühstück
04.04.: Auferstehungsfeier	7 Uhr Friedhofshalle
05.04.: Ostermontag	10 Uhr (1Kor 15,12-20) Kirchenchor & Abendmahl
11.04.: Quasimodogeniti	10 Uhr (1Petr 1,3-9)
18.04.: Misericordias Domini	10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl
24.04.: Jubilare	18 Uhr (1Joh 5,1-4)
02.05.: Kantate	14 Uhr (Kol 3,12-17) mit Taufe von Jeremy Sedric Deckarm
Besuchsdienstkreis	12.04. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus
Büchertisch	in der Kirche (mit Extras zur Konfirmation)
Familiengtag	25.04. um 10.30 Uhr Krabbelgottesdienst und anschl. Brunch im Gemeindehaus
Frauenbund	13.04. um 15 Uhr im Jugendtreff Buchholz „Eine Frau stellt sich vor: Dorothee Sölle“
Frauentreff Atempause	27.04. um 20 Uhr, Referat zum Thema: „Politik mit dem Einkaufskorb“
Gemeindenachmittag	13.04. um 15 Uhr im Jugendtreff Buchholz „Eine Frau stellt sich vor: Dorothee Sölle“
Jugendchor Miesau	montags alle zwei Wochen um 18 Uhr im Gemeindesaal mit Laura Schröer
Kindergottesdienst	siehe Seite 10
Kirchencafé	am 02.05. nach dem Gottesdienst
Kirchenchor Miesau	montags um 19 Uhr
Kleinkind-Turnen	donnerstags um 10 Uhr für Kinder ab 14 Monate, Turnraum im Haus für Kinder ab 15.04.
Konfirmationskurs 2010	mittwochs um 17 Uhr (14.04. Generalprobe)
Konfirmationskurs 2011	dienstags um 16.15 Uhr
Krabbelstube	dienstags ab 13.04. von 9.30-11.30 Uhr im Gemeindesaal
Musikgruppe minis	montags ab 12.04. um 15 Uhr Gr. I (Flöten), 15.30 Uhr Gr. II (Flöten), 16 Uhr Gr. III, 16.45 Uhr Gr. IV
Ökum. Bibelgespräch	22.04. um 20 Uhr in Gries
Presbyteriumssitzung	14.04. um 19.30 Uhr (öffentlich)
Redaktionsschluß	27.04. um 11 Uhr
Singkreis	15.04. um 20 Uhr

